

# Schwanger

Beitrag von „Linneae“ vom 9. August 2020 13:32

[Zitat von Anja82](#)

So ganz verstehe ich das mit den Schwangeren ja nicht. In einem früheren Behördenbrief stand noch drin, dass nicht bekannt ist von einer höheren Gefährdung und nur mit anderen Vorerkrankungen Homeoffice möglich ist.

Nun dürfen sie auch ohne weitere Atteste zu Hause bleiben. Komisch...

Liebe [Anja82](#),

ich folge dir nicht ganz. Auf was beziehst du dich und auf welches Bundesland?

So ganz habe ich das alles nicht verstanden. Die Datenlage war immer sehr mau; ein Risiko konnte nicht ausgeschlossen werden. Einige Bundesländer haben deshalb vor den Sommerferien ein BV ausgehängt, andere nicht (wir bei mir Hamburg). Ich habe das verstanden und habe weiter im Präsenzunterricht gearbeitet (da halt ja noch halbe Gruppe und striktes Einhalten des Abstandsgebots, etc...), auch wenn ich immens aufgepasst habe, da ich dachte, nur weil es nicht belegt ist, heißt es ja nicht, dass keins für mich besteht...

Jetzt gibt es ja Hinweise auf ein höheres Risiko (bei immer noch nicht klarer Datenlage), deshalb wünsche ich mir jetzt umso mehr, einen genaueren Blick auf uns Schwangere. Ich möchte arbeiten; fühle mich aber politisch als Spielball und z.T. wirklich alleine gelassen, mit "angeblichen" Schutzmaßnahmen, die so lächerlich sind...